

Handelsname: Natrii hydroxidi 30% solut

Stoffnr. 209251

Version: 3 / CH

Überarbeitet am: 16.12.2016

Ersetzt Version: 2 / CH

Druckdatum: 16.12.16

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Natrii hydroxidi 30% solut
Artikel-Nr. 20925100

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse

Hänseler AG
Industriestrasse 35
9101 Herisau
Telefon-Nr. 0041 (0)71 353 58 58
E-Mail-Adresse der
verantwortlichen
Person für dieses
SDB sdb@haenseler.ch

1.4. Notrufnummer

Schweiz: 145 / Ausland : +41 (0)44 251 51 51

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren ***

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)
Skin Corr. 1A H314
Eye Dam. 1 H318

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.
Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise ***

P264.1 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P304+P340 BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten

Handelsname: Natrii hydroxidi 30% solut

Stoffnr. 209251

Version: 3 / CH

Überarbeitet am: 16.12.2016

Ersetzt Version: 2 / CH

Druckdatum: 16.12.16

Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)

enthält Natriumhydroxid

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen *****Chemische Charakterisierung**

Wässrige Lösung

Gefährliche Inhaltsstoffe (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008) *****Natriumhydroxid**

CAS-Nr.	1310-73-2				
EINECS-Nr.	215-185-5				
Konzentration	>= 25	<	50		%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)	Skin Corr. 1A		H314		

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Corr. 1B	H314	>= 2 < 5
Eye Irrit. 2	H319	>= 0.5 < 2
Skin Irrit. 2	H315	>= 0.5 < 2
Skin Corr. 1A	H314	>= 5

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Betroffene Person aus der Gefahrenzone bringen. Selbstschutz des Ersthelfers. Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.

Nach Einatmen

Bei Gefahr der Bewusstlosigkeit, Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Nach Hautkontakt

Sofort Arzt hinzuziehen. Sofort abwaschen mit Wasser und Seife und gut abspülen.

Nach Augenkontakt

Unverletztes Auge schützen. Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten. Keine Neutralisationsversuche. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen. Für Frischluft sorgen. Sofort Arzt hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Schleimhautreizungen, Verätzungen, Erbrechen

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**Hinweise für den Arzt / Gefahren**

Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautentzündungen (Dermatitis) führen. Gefahr von Magenperforation

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Kohlendioxid, Löschpulver, Wassersprühstrahl, Grösseren Brand mit Wassersprühstrahl oder

Handelsname: Natrii hydroxidi 30% solut

Stoffnr. 209251

Version: 3 / CH

Überarbeitet am: 16.12.2016

Ersetzt Version: 2 / CH

Druckdatum: 16.12.16

alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Vollschutzanzug tragen.

ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt. Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Mit viel Wasser verdünnen. Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Kontaminierte Flächen reinigen, geeignet ist: Schwach saure Lösung. Reste mit viel Wasser wegspülen. Neutralisieren. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt 13 "Entsorgung" behandeln. Für ausreichende Lüftung sorgen.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Beim Verdünnen stets Wasser vorlegen und Produkt hineinrühren.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Das Produkt ist nicht brennbar.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Laugenbeständigen Fussboden vorsehen. Keine Leichtmetallgefäße verwenden.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht erforderlich.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Vor Frost schützen. Behälter dicht geschlossen halten.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen ***

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte ***

Natriumhydroxid

Liste	SUVA	
Typ	MAK	
Wert	2	mg/m ³
Kurzzeitgrenzwert	2	mg/m ³
Schwangerschaftsgruppe: S; Stand: 2014		

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Handelsname: Natrii hydroxidi 30% solut

Stoffnr. 209251

Version: 3 / CH

Überarbeitet am: 16.12.2016

Ersetzt Version: 2 / CH

Druckdatum: 16.12.16

Augenspülvorrichtung bereithalten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Atemschutz

Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung. Partikelfilter P2

Handschutz

Handschuhe (laugenbeständig)

Geeignetes Material	Natur-Latex		
Materialstärke	0.5	mm	
Durchdringungszeit	>= 8	h	

Handschuhe (laugenbeständig)

Geeignetes Material	Poly-chloropren		
Materialstärke	0.5	mm	
Durchdringungszeit	>= 8	h	

Handschuhe (laugenbeständig)

Geeignetes Material	Butylkautschuk - Butyl		
Materialstärke	0.5	mm	
Durchdringungszeit	>= 8	h	

Handschuhe (laugenbeständig)

Geeignetes Material	Nitrilkautschuk - NBR		
Materialstärke	0.35	mm	
Durchdringungszeit	>= 8	h	

Handschuhe (laugenbeständig)

Geeignetes Material	Fluorkautschuk - FKM		
Materialstärke	0.4	mm	
Durchdringungszeit	>= 8	h	

Handschuhe (laugenbeständig)

Geeignetes Material	PVC		
Materialstärke	0.5	mm	
Durchdringungszeit	>= 8	h	

Nicht geeignet: Handschuhe aus Leder

Nicht geeignet: Handschuhe aus dickem Stoff

Augenschutz

Dichtschließende Schutzbrille; Gesichtsschutz

Körperschutz

laugenbeständige Schutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften *****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****Form** flüssig, klar**Farbe** farblos**Geruch** geruchlos**pH-Wert *****

Wert	>	14	
Temperatur		20	°C
Quelle		Sicherheitsdatenblatt Lieferant	

Schmelzpunkt ***

Wert	9	°C
Quelle	Sicherheitsdatenblatt Lieferant	

Siedebeginn und Siedebereich

Wert	116	°C
------	-----	----

Handelsname: Natrii hydroxidi 30% solut

Stoffnr. 209251

Version: 3 / CH

Überarbeitet am: 16.12.2016

Ersetzt Version: 2 / CH

Druckdatum: 16.12.16

Methode DIN 51761
Quelle Sicherheitsdatenblatt Lieferant

Flammpunkt

Wert °C
Bemerkung Nicht anwendbar

Entzündbarkeit (fest, gasförmig)

Nicht selbstentzündlich

Dampfdruck

Wert 23 hPa
Temperatur 20 °C
Quelle Sicherheitsdatenblatt Lieferant

Dichte

Wert 1.325 bis 1.335 g/cm³

Wasserlöslichkeit

Bemerkung vollständig mischbar

9.2. Sonstige Angaben**Sonstige Angaben**

Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Lagerung und Anwendung.

10.5. Unverträgliche Materialien

Exotherme Reaktion mit Säuren. Reaktionen mit Metallen unter Bildung von Wasserstoff. Bei Einwirkung von Wasser heftige Dampfentwicklung.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Bewertung stark ätzend
Bemerkung Ätzwirkung auf Haut- und Schleimhäute.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Bemerkung stark ätzend

Sensibilisierung

Bemerkung Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

Subakute, subchronische, chronische Toxizität

Bemerkung Erblindungsgefahr.

Erfahrungen aus der Praxis

Nach Verschlucken: Verätzungen im Mund, Rachen, Speiseröhre und Magen-Darm-Trakt. Für Speiseröhre und Magen besteht Perforationsgefahr.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität**

Handelsname: Natrii hydroxidi 30% solut

Stoffnr. 209251

Version: 3 / CH

Überarbeitet am: 16.12.2016

Ersetzt Version: 2 / CH

Druckdatum: 16.12.16

Fischtoxizität

Spezies	Blauer Sonnenbarsch (<i>Lepomis macrochirus</i>)		
LC50	99		mg/l
Expositionsdauer	48	h	
Spezies	Regenbogenforelle (<i>Oncorhynchus mykiss</i>)		
LC50	45.4		mg/l
Expositionsdauer	96	h	

Daphnientoxizität

Spezies	Daphnia magna		
EC50	76		mg/l
Expositionsdauer	24	h	

12.6. Andere schädliche Wirkungen**Allgemeine Hinweise / Ökologie**

Nicht unverdünnt bzw. in grösseren Mengen in das Grundwasser, Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Entsorgung Produkt**

EAK-Abfallschlüssel Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden.
 EAK-Abfallschlüssel Nicht in die Kanalisation gelangen lassen
 Muss unter Beachtung der Sonderabfallvorschriften nach Vorbehandlung einer hierfür zugelassenen Sonderabfalldeponie oder Sonderabfallverbrennungsanlage zugeführt werden.
 EAK-Abfallschlüssel 06 03 99 Abfälle a. n. g.

Entsorgung Verpackung

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**Landtransport ADR/RID****14.1. UN-Nummer**

UN 1824

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

NATRIUMHYDROXIDLÖSUNG

14.3. Transportgefahrenklassen

Klasse 8
 Gefahrzettel 8

14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe II
 Begrenzte Menge 1 I
 Beförderungskategorie 2
 Tunnelbeschränkungscode E

Seeschifftransport IMDG/GGVSee**14.1. UN-Nummer**

UN 1824

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

SODIUM HYDROXIDE SOLUTION

14.3. Transportgefahrenklassen

Klasse 8

14.4. Verpackungsgruppe

Handelsname: Natrii hydroxidi 30% solut

Stoffnr. 209251

Version: 3 / CH

Ersetzt Version: 2 / CH

Überarbeitet am: 16.12.2016

Druckdatum: 16.12.16

Verpackungsgruppe II

Lufttransport ICAO/IATA**14.1. UN-Nummer**

UN 1824

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

SODIUM HYDROXIDE SOLUTION

14.3. Transportgefahrenklassen

Klasse 8

14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe II

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Wassergefährdungsklasse**

Wassergefährdungsklasse	WGK 1
Bemerkung	Einstufung nach Anhang 4 VwVwS

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**H-Sätze aus Abschnitt 3**

H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
------	---

CLP-Kategorien aus Abschnitt 3

Skin Corr. 1A	Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1A
---------------	---------------------------------------

Ergänzende Informationen

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: ***
Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.